

www.gegbasel.ch

GEG-INFO

MITTEILUNGSBLATT DER
GEOGRAPHISCH - ETHNOLOGISCHEN
GESELLSCHAFT BASEL

Heft 1 (2022) 19. Jahrgang

Editorial

Liebe GEG-Mitglieder

Wir hoffen, Sie alle erfreuen sich trotz der schwierigen und sich dauernd ändernden Rahmenbedingungen aufgrund von Covid-19 guter Gesundheit. Auch die GEG musste ihre Aktivitäten laufend der sich ändernden Situation und den strengen Richtlinien der Universität Basel anpassen. So führten wir die Jahresversammlung 2020 schlussendlich mit einer Rekordbeteiligung von 47 Mitgliedern online via Zoom durch, die Jahresversammlung 2021 hingegen als Präsenzveranstaltung mit einer Minimalbeteiligung von 7 Mitgliedern. Wir sind gespannt, ob die Jahresversammlung 2022 wie geplant stattfinden kann.

Ich bin sehr froh, dass wir trotz allem im 2021 vier äusserst spannende und gut besuchte Exkursionen durchführen konnten. Auch alle Vorträge fanden statt, ob nun online oder für kurze Zeit als Präsenzveranstaltung. Leider holt uns nun die Pandemie nun wieder ein und wir mussten bereits wieder Veranstaltungen online durchführen, verschieben oder ganz absagen.

Wir alle hoffen auf ruhigere Zeiten, damit wir Sie hoffentlich an einer der nächsten GEG-Veranstaltungen persönlich begrüßen dürfen. Die GEG möchte sich vor ihrem 100-jährigen Jubiläum im 2023 dieses Jahr Gedanken über ihre zukünftige Ausrichtung machen. Bitte beachten Sie dazu den Hinweis auf unsere Klausur im Mai 2022.

Mit herzlichen Grüßen,
Sabine Siegrist, Präsidentin GEG Basel

GEG- Jahresversammlung

Protokoll 2021	2
Traktandenliste 2022	5

Exkursionsbericht

Vierspurausbau Liestal	6
------------------------	---

GEG-Veranstaltungen

GEG - Quo Vadis?	7
Exkursion Polyfeld	7
Verschobene Vorträge	8

+++ *Jahresversammlung 2021* +++ *Jahresversammlung 2021* +++

Bericht zur Jahresversammlung der GEG Basel vom 23. September 2021

0. Begrüssung

Die Präsidentin Dr. Sabine Siegrist heisst alle Mitglieder zur Jahresversammlung 2021 willkommen. Anwesend sind 7 GEG-Mitglieder, davon 5 Vorstandsmitglieder und ein Gast (Revisor).

1. Festsetzen der Traktandenliste

Die Traktandenliste wurde im GEG-Info 1/2021, sowie eine aktualisierte Version im GEG-Info 3/2021 allen Mitgliedern rechtzeitig zugestellt. Die Traktandenliste wird genehmigt.

2. Genehmigung Protokoll der brieflich durchgeführten JV vom 24. September 2020

Das Protokoll der Jahresversammlung 2020 wurde im GEG-Info 3/2020 sowie die Abstimmungsergebnisse im GEG-Info 1/2021 allen Mitgliedern zugestellt. Das Protokoll wird genehmigt.

3. Bericht der Präsidentin

Seit Anfang 2021 ist Daniel Schoop als neuer Redaktor des GEG-Info Mitteilungsblatts in den Vorstandssitzungen anwesend. Es freut uns, dass wir ihn auch für den Vorstand der GEG Basel gewinnen konnten → siehe Traktandum 6, Vorstandswahlen. Mit Daniel Schoop haben wir eine in der Region Basel bestens vernetzte Fachperson mit fachlichem Hintergrund in Raumplanung und Mobilität für den Vorstand gewonnen. Seine Vorstellung erfolgte im GEG-Info 1/2021.

Das Jahr 2020 war auch für die GEG Basel durch die Corona-Pandemie geprägt, weshalb eine Grosszahl der Exkursionen abgesagt und die Vorträge als online-Veranstaltungen durchgeführt werden mussten.

Leider ist im Januar 2020 auch unser langjähriges Mitglied, Jürg Rohner-Boos, verstorben. Er war ein äusserst geschätztes Mitglied des Redaktionsausschusses, welchen er über Jahr präsidierte und dem er über 20 Jahren als Lektor diente.

Ebenfalls dankt die Präsidentin allen aktiven Mitarbeitern/-innen, welche sich neben den Vorstandsmitgliedern für die GEG engagieren: Nathalie Grillon (Website), Claudia Erismann (Bibliothek, Schriftentausch, Logistik Vorträge, Apéro), Matthias Hunziker (GEG-Info) sowie allen Mitgliedern des Redaktionsausschusses der Regio Basiliensis.

Ebenso verdankt wird die Unterstützung der AlumniGEO, welche durch Matthias Hunziker mit der GEG verbunden ist.

Zum ersten Mal organisierte der Vorstand im 2017 ein Dankessen für alle Freiwilligen im Restaurant zum Isaak. Diese Tradition haben wir nun jährlich fortgesetzt. Das Nachtessen mit feinem Speis und Trank und angeregten Gesprächen fand mit 13 Teilnehmenden auch 2020 wieder im Restaurant zum Isaak statt.

Das Erziehungsdepartement des Kantons Basel-Stadt unterstützt weiterhin grosszügigerweise die Arbeit der GEG Basel mit dem namhaften Betrag von CHF 15'000. Damit hilft der Kanton Basel-Stadt tatkräftig mit, sicherzustellen, dass die GEG Basel ihre wichtige Funktion als Bindeglied zwischen Wissenschaft und interessierter Öffentlichkeit wahrnehmen kann.

Das Redaktionsteam der Regio Basiliensis verzeichnete im letzten Jahr einige Zu- und Abgänge. Das aus vielfältigem fachlichen Hintergrund zusammengesetzte Team konnte seine ausgezeichnete Arbeit auch weiterhin erfolgreich fortsetzen. Mehr zu den Inhalten erfahren Sie unter Traktandum 4.

Die Exkursionen erfreuen sich weiterhin grosser Beliebtheit und sind oft schon kurz nach Veröffentlichung ausgebucht. Leider konnte im 2020 schliesslich nur eine Exkursion durchgeführt werden. Auch die Vorträge weisen eine sehr hohe Publikumspräsenz auf. Bei den im Zyklus 2020 und 2021 durchgeführten Vorträgen verzeichneten wir Zahlen von bis knapp 100 Teilnehmenden.

Ein spezieller Dank deshalb an Madeleine Imhof, sowie Klaus Kuhn, welche diese zeitintensiven Bereiche der GEG bearbeiten und grossen Einsatz leisten.

Wie in der Vergangenheit pflegt die GEG Basel den Austausch mit der ASG, sowie mit den weiteren regionalen Gesellschaften in Bern, Zürich und St. Gallen vor allem im Zusammenhang mit den Vorträgen.

Unser grosser Dank geht an die langjährigen treuen Mitglieder, welche durch ihre Teilnahme an den Exkursionen sowie an den Vorträgen und mit den Spenden an die Vortragskollekte den Weiterbestand der GEG Basel gewährleisten.

Der Jahresbericht wird genehmigt.

4. Berichte aus den Ressorts

4.1 Regio Basiliensis

Auch im Jahr 2020 konnten wie geplant zwei Hefte der Zeitschrift Regio Basiliensis erstellt werden. Diese Hefte sind nun aufgrund der reduzierten Anzahl umfangreicher. Das erste Heft, welches 25 Jahre Humangeographie Stadt- und Regionalforschung an der Universität Basel aufnimmt, ehrt die scheidende Professorin Rita Schneider-Sliwa. Das zweite Heft war dem Thema Klima-Stress gewidmet und beleuchtet Begriffe und historische Aspekte des Klimawandels aus ganz unterschiedlichen naturwissenschaftlichen Perspektiven in einer für Laien verständlichen Form. Die Artikel sollen zu einer Versachlichung der Klimadiskussionen beitragen.

Die Planung der weiteren Hefte für die kommenden beiden Jahre ist bereits weit gediehen und deckt ein thematisch breites Spektrum ab, so dass sich die Leserinnen und Leser auf abwechslungsreiche Lektüre freuen dürfen.

Das Bestreben des Redaktionsausschusses, die Arbeit auf mehr Schultern zu verteilen, zeigt Erfolg: André Schenker verstärkt erfahren und kompetent das Redaktionsteam.

Dr. Madeleine Imhof dankt allen, die dazu beitragen, dass die Publikation Regio Basiliensis regelmässig erscheinen kann. Ein besonderer Dank geht an die Sponsoren, die mit ihren finanziellen Beiträgen den Druck der Hefte sichern.

4.2 GEG-Info

Die Texte für das GEG-Info Blatt wurden während sechs Jahren von Dr. Matthias Hunziker in freiwilliger Arbeit kompetent erstellt und redigiert. Jeweils drei Hefte informieren unsere Mitglieder über das aktuelle Forschungsgeschehen, Exkursionen, Vorträge und das Vereinsleben der GEG Basel. Matthias Hunziker hat sich leider entschlossen, das Amt per Ende 2020 abzugeben. Wir danken ihm an dieser Stelle nochmals ganz herzlich für seinen grossartigen Einsatz! Auch wenn er nicht offizielles Mitglied des Vorstandes der GEG Basel war, zeigte sein Engagement sein Interesse an der Geographie in Basel. Er hat als Beisitzer an vielen Vorstandssitzungen teilgenommen, immer aktiv mitgedacht und die Vernetzung mit der AlumniGeo gewährleistet. Wir sind sehr froh, dass wir per Anfang 2021 Daniel Schoop als Nachfolger gewinnen konnten.

4.3 Vorträge 2020/2021 und 2021/2022

Die Vortragsreihe 2020/2021 zum Thema «Afrika - ein Kontinent gestaltet seine Zukunft» wurde von den Zuhörenden - trotz der online-Durchführung sehr geschätzt. Trotz des herausfordernden Settings fanden im Anschluss an die Vorträge lebendige Diskussionen statt.

Das Programm 2021/2022 wurde nicht wie in den vergangenen Jahren gemeinsam mit den Geographischen Gesellschaften aus Bern, St. Gallen und Zürich erarbeitet. Unter dem Begriff „Messen, Analysieren und Modellieren - geographische und anthropologische Erforschung von Umwelt- und Gesellschaftswandel“ wollten wir für einmal den neuen Kollegen und Kolleginnen im Departement Umweltwissenschaften eine Plattform bieten.

4.4 Exkursionen

Das Exkursionsprogramm 2020 hätte drei spannende Exkursionen verzeichnet. Leider konnten wir schliesslich nur die Exkursion «Salina Raurica - Die neue Meile am Rhein», geführt von Matthias Hunziker und Daniel Schoop, durchführen. Ein grosses Dankeschön den Leitern und den vielen interessierten Teilnehmenden!

4.5 Schulen

Die Verbindung zwischen der GEG und den Schulen (Sek I / Sek II) konnte im 2020 aufrechterhalten werden. Die Fachverantwortlichen in den Schulen wurden regelmässig durch Dr. Susanne Eder Sandtner über Vorträge und Exkursionen informiert, Schülerinnen und Schüler zur Teilnahme an den Vorträgen animiert.

5. Rechnung, Budget und Revisorenbericht

5.1 Mitgliederstand

Mitgliederstand per 31.12.2020: 229 (2019: 259) - davon Ehrenmitglieder 8 (9), Mitglieder auf Lebenszeit 13 (13), Freimitglieder 20 (23), Einzelmitglieder 152 (158), Kollektivmitglieder 1 (1), Studierende 35 (48).

5.2 Rechnung und Bilanz 2020 & Budget 2021

Die Erfolgsrechnung 2020 der Gesellschaft schliesst mit einem Betriebsertrag von CHF 29'893.28 und einem Aufwand von CHF 7'086.76 ab, was einem Gewinn von CHF 22'806.52 entspricht. Budgetiert war ein ausgeglichenes Budget. Der hohe Gewinn kam durch ein Legat zustande. Die Jahresrechnung der Publikationen schoss mit einem Ertrag von CHF 19'905.28 und einem Aufwand von CHF 25'471.50 ab, was einem Verlust von CHF 5'566.22 entspricht. Die Differenz ergab sich dadurch, dass die Zahlung des

Drucks von Heft 2/19 der Regio Basiliensis erst im 2020 erfolgte - Kosten CHF 5'119.00.

Das Vermögen der Gesellschaft beträgt neu CHF 391'908.18 (2019: CHF 370'781.09). Wegen des erwähnten Legates kam es zu diesem Vermögenszuwachs.

5.3 Revisorenbericht und Genehmigung der Rechnung

Die Revisoren haben die Jahresrechnung 2020 der Gesellschaftskasse der GEG stichprobenweise geprüft und stellen den Antrag die Rechnung 2019 zu genehmigen und der Rechnungsführerin Rosmarie Gisin Décharge zu erteilen.

5.4 Mitgliederbeiträge 2021

Die Jahresversammlung belässt die bisherigen Mitgliederbeiträge. Dem Vorstand wird Décharge erteilt.

6. Vorstandswahlen und Wahl neuer Revisor

Die meisten Vorstandsmitglieder wurden 2018 für eine Amtszeit von 3 Jahren gewählt, Patrick Leypoldt wurde 2020 für ein Jahr gewählt. Alle Vorstandsmitglieder müssen bestätigt werden und werden einstimmig wiedergewählt. Neu konnten wir Daniel Schoop für die Vorstandsarbeit gewinnen. Er setzt sich seit 14 Jahren für einen guten öffentlichen Verkehr im Kanton Basel-Landschaft ein, ist in der Region bestens vernetzt und stellte sich im GEG-Info 1/2021 selbst vor.

Aufgrund des Rücktritts des Revisors Beat Weibel muss ein neuer Revisor gewählt werden. Wolfgang Fister stellt sich spontan zur Wahl und wird einstimmig gewählt.

Wir danken dem zurücktretenden Beat Weibel ganz herzlich für seinen Einsatz!

7. Varia

Die nächste Jahresversammlung der GEG Basel findet am Donnerstag, 24. März 2022 statt.

+++ Jahresversammlung 2022 +++ Jahresversammlung 2022 +++**Einladung zur Jahresversammlung der GEG Basel vom 24. März 2022****Zeit und Ort: 17:15, Geographie-Gebäude, Klingelbergstr. 27, 5. Etage**

Die Jahresversammlung findet vor dem Vortrag von Dr. Andrea Kaiser-Grolimund von der Universität Basel zum Thema «*Aus Tagebüchern lernen: 'Echtzeit-Einblicke' in soziale und emotionale Aspekte der COVID-19 Pandemie*» statt.

Bitte informieren Sie sich kurz vor der Durchführung auf unserer Website gegbasel.ch, ob die Durchführung an diesem Ort möglich ist und über allfällige Alternativen.

Traktandenliste:

0. Begrüssung durch die Präsidentin
1. Festsetzen der Traktandenliste
(wird mit dieser GEG-Info 1/2022 allen Mitgliedern zugestellt)
2. Genehmigung Protokoll schriftliche JV vom 23. September 2021
(wird mit dieser GEG-Info 1/2022 allen Mitgliedern zugestellt)
3. Bericht der Präsidentin (Sabine Siegrist)
4. Berichte aus den Ressorts
 - 4.1. Regio Basiliensis (Madeleine Imhof)
 - 4.2 GEG Info (Daniel Schoop)
 - 4.3 Vorträge 2021/22 und Ausblick 2022/2023 (Nikolaus Kuhn)
 - 4.4 Exkursionen 2021 (Patrick Leypoldt)
 - 4.5 Schulen (Susanne Eder Sandtner)
5. Rechnung, Revisorenbericht und Budget (Rosmarie Gisin)
 - 5.1. Mitgliederstand
 - 5.2. Rechnung 2021
 - 5.3. Rechnung und Bilanz 2021 & Budget 2022
 - 5.4. Revisorenbericht und Genehmigung der Rechnung
 - 5.5. Mitgliederbeiträge 2022
6. Wahlen (Revisoren)
7. Varia

Der Vorstand freut sich über das zahlreiche Erscheinen zur Jahresversammlung.

Baustellenbesichtigung Vierspurausbau Liestal

22. Oktober 2021, Halbtagesexkursion

Leitung: Jonas Kupferschmid

Bericht: Martin Classen

Mit einem Streckennetz von über 350 km und 40 Millionen Fahrgästen pro Jahr stellt die S-Bahn das Rückgrat der Mobilität in der grenzüberschreitenden Agglomeration dar. Die bestehende Infrastruktur ist stark ausgelastet und hat mit Corona nur eine kurze Verschnaufpause erhalten. Um eine stabile öffentliche Verkehrsanbindung zu sichern, sind diverse Aus- und Umbauprojekte der Bahninfrastruktur geplant. Das Prominenteste davon ist sicherlich das Herzstück in Basel, eine unterirdische S-Bahn Verbindung der beiden Bahnhöfe Basel SBB und Badischer Bahnhof. Das Herzstück ist jedoch auf diverse vorangehende Projekte angewiesen, u.a. auch dem Vierspurausbau in Liestal.

Im Norden des Bahnhofs Liestal vereinen sich die Doppelspurstrecken aus dem Adlertunnel (Fernverkehr) sowie aus Frenkendorf (Güterverkehr und S-Bahnen). Dies führt zu Überschneidungen der Fahrwege der Züge, welche in Kreuzungskonflikten resultieren. Dies schränkt nicht nur die Streckenkapazität ein, sondern verursacht im täglichen Betrieb auch Störungen und Verspätungen insbesondere im Regionalverkehr, aber auch Fern- und Güterverkehr. Aus diesem Grund wird der Bahnhof Liestal bis 2025 auf vier durchgehende Gleise ausgebaut. Damit wird aber auch ein wichtiger Grundstein für den 15 Min. Takt der S-Bahn zwischen Basel und Olten gelegt.

Die Baustellenführung begann mit einer kurzen Präsentation zum laufenden Projekt durch Joseph Lientscher und der übergeordneten Planung durch Jonas Kupferschmid. Der Bahnhof Liestal ist ein wichtiger Knotenpunkt für den ÖV in der Region mit diversen Bus und Zug Anbindungen sowie der WB, die zurzeit auch im Umbau ist. Eine so grosse Baustelle bei laufendem Betrieb verlangt eine ausserordentlich genaue und vorausschauende Planung. Verzögerungen oder bauliche Behinderungen können sowohl Auswirkungen auf den regionalen und nationalen Fahrplan, als auch auf andere laufende Baustellen am Streckennetz der SBB haben.

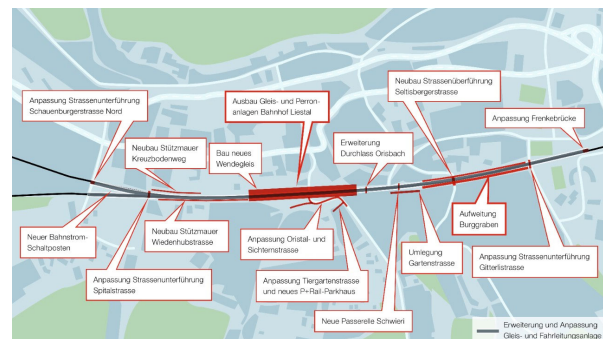


Abb. 1: Bauvorhaben im Zusammenhang mit dem Vierspurausbau Liestal

Wie wir erfahren durften, kann man jedoch nicht alle Unwägbarkeiten voraussehen. Eine Gesteinsschicht, welche bei den Sondierbohrungen nicht aufgetaucht ist, hat die Arbeiten am Burggraben stark verzögert. Auch wenn Überraschungen immer mal auftreten können, zeigt sich einmal mehr, dass eine präzise Analyse der Gegebenheiten die Wahrscheinlichkeit für nachträglich Verzögerungen und Mehrkosten reduzieren kann.

+++++ GEG-Veranstaltungen +++++ GEG-Veranstaltungen +++++**GEG - Quo vadis?****Mai 2022, Abendanlass****Anmeldung bis 31. März 2022: geg.praesidium@gmx.ch**

Von Zeit zu Zeit überdenken Organisationen ihre Strategie. Das will auch die GEG Basel im Hinblick auf ihr 100-Jahre-Jubiläum 2023 tun. In einer moderierten Veranstaltung im Mai 2022 werden wir als Vorstand unter Einbezug von fachnahen externen Personen eine Standortbestimmung machen und die zukünftige Ausrichtung der Gesellschaft skizzieren. Dies in einem Abendanlass von zwei bis drei Stunden Dauer. Mehr Details erfahren Sie nach der Anmeldung.

Falls Sie als GEG-Mitglied interessiert sind, an diesem Anlass teilzunehmen, melden Sie sich bitte bis zum 31. März 2022 bei unserer Präsidentin, Sabine Siegrist: geg.praesidium@gmx.ch

Hinweis: Falls das Teilnehmerinteresse den Workshop-Rahmen sprengt, behalten wir uns vor, die Teilnahme zu beschränken und werden nach dem Prinzip *first come, first serve* vorgehen.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!

Exkursion Transformationsareal Polyfeld (Muttenz) mit Architekturführung der FHNW und SBB-Baustelle Entflechtung Basel-Muttenz**Mai oder Juni 2022, Daniel Schoop**

Aufgrund der Pandemiesituation war es schwierig, Exkursionen verbindlich zu organisieren. Da nun die Planungssicherheit zurück ist, möchte der Vorstand zumindest einen Ausblick auf die erste Exkursion im Frühling 2022 geben.

In Muttenz Nord (Kriegacker) soll ein «grünes Quartier» mit Schulen, Hochschulen, Wohnungen sowie Sportanlagen und Arbeitsplätzen geschaffen werden. Muttenz und der Kanton Basel-Landschaft möchten dieses Gebiet damit städtebaulich aufwerten und ihm mehr Urbanität verleihen. Die Eröffnung des Neubaus der Fachhochschule Nordwestschweiz (FHNW) im Kriegacker ist ein erstes realisiertes Projekt von Polyfeld. Nebst raum- und verkehrsplanerischen Aspekten wollen wir eine Architekturführung im Neubau der FHNW möglich machen.

Unmittelbar neben dem Entwicklungsschwerpunkt Polyfeld findet ein grosses Bahnausbauprojekt statt: Die Entflechtung Basel-Muttenz ist der Bypass für die dicht befahrene Hauptschlagader des Bahnhofs Basel SBB. Das 300-Millionen-Franken-Projekt wird von März 2020 bis Ende 2025 realisiert. Dieser Ausbau ist einer der Voraussetzungen für den S-Bahn-Viertelstundentakt Basel-Liestal sowie alle späteren Angebotsausbauten im Güter- und Personenverkehr der Nordwestschweiz.

Falls Sie Interesse haben an der Exkursion, melden Sie sich unverbindlich unter info@gegbasel.ch. Sie werden dann wiederum angeschrieben, sobald die Details der Exkursion bekannt sind.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!

Vortragsprogramm 2021/2022: Ausblick auf die verbleibenden und verschobenen Vorträge

Donnerstag, 24. März 2022

Donnerstag, 7. April 2022

Donnerstag, 5. Mai 2022

Nicht nur die Exkursionsplanung sondern auch die Vortragsplanung war schwierig, sodass wir uns leider gezwungen sahen, zwei Vorträge zu verschieben.

Die Vorträge im 1. Semester 2022 finden nun wie folgt statt:

Donnerstag, 24. März 2022

(wie angekündigt)

Aus Tagebüchern lernen: «Echtzeit-Einblicke» in soziale und emotionale Aspekte der COVID-19 Pandemie.

Dr. Andrea Kaiser-Grolimund.

Vorgängig zum Vortrag findet um 17:15 Uhr die Jahresversammlung statt. Die Traktandenliste finden Sie auf S. 5 dieser Broschüre.

Donnerstag, 7. April 2022

(verschoben vom 16.12.21)

Weltwasserkrise? Szenarien von Wasserzukünften.

Prof. Dr. Dieter Gerten

Donnerstag, 5. Mai 2022

(verschoben vom 24.2.22)

Der Staub, der sich vom Acker macht.

Dr. Roger Funk

Die Vorträge finden ausschliesslich als Präsenzveranstaltung jeweils um 18:15 Uhr im Hörsaal des Geographiegebäudes im 5. Stock an der Klingelbergstrasse 27 statt.

Bitte informieren Sie sich jeweils kurz vor dem Vortrag auf unserer Website über allfällige Änderungen: gegbasel.ch

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Herausgeber des GEG-Info: Geographisch-Ethnologische Gesellschaft Basel

Redaktion:

Daniel Schoop

Fünfeichenweg 4, 4126 Bettingen

danielschoop@hotmail.com

www.gegbasel.ch

Druck und Versand:

Printhouse, Job Factory Basel AG

Bordeaux-Strasse 5, 4053 Basel

<https://print.jobfactory.ch/>

Auflage: 340 Exemplare pro Ausgabe

Die Autorinnen und Autoren sind verantwortlich für den Inhalt ihrer Beiträge.

Redaktionsschluss: 2/2022: 17. April 2022, 3/2022: 14. August 2022, 1/2023: 15. Januar 2022